

## Thema

Notfalltraining unter Körperschutz (Form 2, Form 3 – CSA)

## Gliederung

1. Einleitung
2. Notfalltraining
3. Abschluss

## Lernziele

Die Teilnehmer sollen nach diesem Ausbildungsabschnitt folgende Kenntnisse und Fertigkeiten besitzen

- Sich unter Schutzanzug in Notsituationen verhalten können

## Lerninhalte

- Notfallmeldung in Notsituationen absetzen
- Aus dem Schutzanzug (Form 3 – CSA) bei erschöpftem Luftvorrat des Pressluftatmers weiteratmen
- Einen Schutzanzug-Träger in Sicherheit bringen
- Einen Schutzanzug (Form 3 – CSA) durch den Träger öffnen

## Ausbilderunterlagen

a) Erforderliche Unterlagen, die den Lerninhalt für den Ausbilder darstellen

- Keine

b) Ergänzende Unterlagen (bei Bedarf für den Ausbilder zur Vertiefung und als Hintergrund)

- Keine

## Lernhilfen

a) Hilfsmittel für den Ausbilder

- Bewertungsbogen für die praktische Ausbildung AT Körperschutz 1 | Vorlage 8

b) Hilfsmittel für die Teilnehmer

- Keine

## Vorbereitungen

- Einteilung in Gruppen zu max. 8 Teilnehmern  
Je Gruppe mind. 1 Ausbilder
- Für die Ausbildung ist bereitzustellen
  - Je Teilnehmer
    - 1 Körperschutz Form 3 (Chemikalienschutzanzug; Übungs- oder Einsatzanzug) mit Unterzieh- und Überhandschuhen
    - und/oder
    - 1 Körperschutz Form 2 (Einwegschutzanzug), einschließlich geeignete Stiefel und Handschuhe
    - 1 Atemschutzmaske
    - 1 Pressluftatmer
    - ggf. Unterziehkleidung oder Trainingsanzug
  - Je Gruppe
    - 4 Hör- / Sprechgarnituren
    - 5 Handfunkgeräte
    - Klarsichtmittel mit Tuch
    - 4 Fußmatten
    - Ausstattung für Atemschutzüberwachung
    - Rettungstuch
    - Seilschlauchhalter / Bandschlinge

## Anmerkungen

- Keine

## Sicherheitsmaßnahmen

- Persönliche Schutzausrüstung für jeden Teilnehmer
  - Feuerwehrlhelm
  - Feuerwehr-Schutzanzug
  - Feuerwehrstiefel (namentlich gekennzeichnet)
  - Feuerwehr-Schutzhandschuhe



2.1 Transport eines in Not geratenen Schutzanzug-Trägers **ohne** Hilfsmittel durch einen Sicherheitstrupp mit Körperschutz mindestens gleicher Schutzstufe



- Transport durch Unterhaken beider Arme
- Beschädigungsgefahr beim Schleifen des Anzugs über den Boden. Maximal die Stiefel dürfen „Bodenkontakt“ haben

2.2 Transport eines in Not geratenen Schutzanzug-Trägers **mit** Hilfsmittel durch einen Sicherheitstrupp



- Rettungstuch
- Bandschlinge / D-Schlauch
- Korbtrage, ...

2.3 Notfallverhalten bei Luftmangel im CSA

- Im CSA Lungenautomat von Atemschutzmaske trennen, aus dem Schutzanzug weiteratmen
- Öffnen des Anzugreißverschlusses durch den Träger selbst
- Ablegen des Schutzanzuges

Im CSA 1 Minute aus dem Anzug atmen

### 3. Abschluss

- Schutzanzug ablegen
  - Betreuung der Schutzanzug-Träger nach Übungsende
  - Besprechung der Übungen
  - Flüssigkeitsverlust ausgleichen
- 
- Schutzanzug, Atemschutzmaske und Pressluftatmer abgeben
  - Einsatzbereitschaft wiederherstellen

Die nicht unter Schutzanzug üben- den Teilnehmer unterstützen beim Ablegen

Teilnehmer nach ihrem Befinden fragen

Danach rüstet sich die zweite Hälfte der Teilnehmer mit Schutzanzug und führt vorstehendes Notfalltraining durch

Reinigen, Desinfizieren, Trocknen und Prüfen durch Atemschutzwerkstatt mit Schutzanzug-Pflegebereich, ggf. Schutzanzugwerkstatt

Möglichkeit zur Körperreinigung für die Teilnehmer geben